

Liebe Anatis Therapeuten und Wiederverkäufer!

den nächsten Tagen werden sie bei uns eintreffen. Fünfzehn Ukrainer – ausdrücklich auch mit Haustieren – werden wir willkommen heißen, weil wir in der glücklichen Lage sind, ein ganzes Haus für sie zur Verfügung stellen zu können. Sieben davon sind schon eingetroffen und haben die Nachricht erhalten, dass in derselben Nacht, wo sie bei uns angekommen sind, ihr Haus von einer Bombe zerstört wurde. Das macht das ganze Ausmaß dieses sinnlosen Krieges für uns wirklich greifbar, wir können uns Schmerz, Verzweiflung und Elend nicht mehr entziehen, indem wir das Fernsehgerät ausschalten. Andere leisten aber viel mehr, nehmen Vertriebene direkt in ihre Wohnung auf, um mit ihnen zu leben. Eine Welle der Menschlichkeit und des Mitgefühls geht durch unsere Länder. Wird es uns gelingen, inmitten der irrwitzigen Kälte und Erbarmungslosigkeit einen Keim der Menschlichkeit zu nähren und wachsen zu lassen? Die bei uns untergebrachten Ukrainer werden weitere Hilfe für ihr Land organisieren, indem sie Hilfspakete vorbereiten. Jetzt sofort unterstützen wir aber ebenfalls Hilfslieferungen von „**HILFE FÜR UKRAINE**“, die direkt in die Ukraine zu den Menschen, die Hilfe brauchen, gebracht werden. Die Fahrerinnen und Fahrer riskieren dabei ihr Leben. Dringend benötigt werden vor allem derzeit Verbandszeug, Schmerzmittel und medizinisches Material, um die vielen Verletzten zu versorgen. Wir bitten um Ihre Mithilfe.



Was können Sie tun?

- 1. Prüfen Sie Ihre Autoapotheke.** Oftmals ist diese bereits abgelaufen. Ihr „altes“ Auto-Verbandszeug kann helfen. (Abgelaufenes Verbandsmaterial, Pflaster, Mull, Kompressen, Dreieckstücher, Handschuhe, etc. sind medizinisch unbedenklich)
- 2. Sind Sie Arzt, Apotheker?** Haben Sie Zugang zu medizinischem Material? Beiliegende Liste zeigt auf, was am dringendsten benötigt wird. Können Sie etwas aus Ihren Beständen entbehren?
- 3. Wollen Sie spenden?** Stellen Sie Ihr persönliches Hilfspaket zusammen mit medizinischem Material entweder aus Ihrer nächsten Apotheke oder aus Online-Bestellung (Tipp: direkt an die Adresse „HILFE FÜR UKRAINE“ zustellen lassen).

4. Machen Sie Ihr Hilfspaket fertig. Bitte außen deutlich beschriften:

- 1) Sind Sie privater Spender: Bitte beschriften mit „Verbandsmaterial“.
- 2) Sind Sie Arzt, Apotheker und schicken Arzneimittel oder medizinisch-technisches Gerät: Bitte beschriften mit „For doctors only“.

Ideale Paketmaße: Nicht größer als 100 x 60 x 60 cm, nicht schwerer als 31,5 Kilo.

Bitte beachten: Abgelaufene Medikamente können bei falscher Verwendung mehr schaden als nutzen. Rezeptpflichtige Arzneimittel bitte gesondert kennzeichnen mit „For doctors only“. Bitte halten Sie sich an die beigefügte Liste. Diese wurde von Ärzten aus der Ukraine zusammengestellt.

5. Senden Sie Ihr Hilfspaket direkt an:

HILFE FÜR UKRAINE
Peter & Nora MAZURA
Lieleggweg 62, 1210 Wien

Benzin und Diesel sparen mit dem transformierter BIO-TEC-Treibstoffzusatz?

Die steigenden Treibstoffpreise machen den Treibstoffzusatz immer sinnvoller. Die Ersparnis liegt bei 10 bis 15%, die Anwendung ist einfach.

Reishi Vitalpilz gegen erhöhte Radioaktivität

Auch Jahrzehnte nach Tschernobyl sind Wildpilze immer noch radioaktiv belastet – zum Teil sogar erheblich. Die Höhe der Belastung variiert nach Sorte und Standort. Pilze haben nämlich die Fähigkeit, Radioaktivität aufzunehmen. Das macht sie andererseits auch zu einem wirksamen Therapeutikum gegen radioaktive Belastungen, wenn sie, wie unsere Vitalpilze, Indoor gezüchtet werden und selbst garantiert frei von Radioaktivität sind. Gerade (Dezember 2021) erschien eine neue Studie des Jawaharlal Nehru Cancer Hospital and Research Centre in Indien und zeigte die schützenden Wirkungen der β -Glukane des Reishi Vitalpilzes wieder einmal sehr deutlich. Damit überlebten 66 % der Mäuse radioaktive Strahlung, während sie in der Kontrollgruppe nach 30 Tagen starben. Auch die Zahl der mutierten Zellen war unter der Gabe von Reishi signifikant verringert.

Curcumin - Kein Beweis für Aufnahmeverbesserung durch Piperin

Immer wieder erleben wir, dass unsere Curcumin-Vereinstexte in Blogs wörtlich abgeschrieben werden und am Schluss dann die unvermeidliche Empfehlung kommt: Aber achten Sie darauf, dass auch Piperin hinzugefügt wurde – das erhöht die Wirkstoffaufnahme um das 1000fache. Es folgt dann meist eine Verlinkung auf Amazon...

Das Gerücht von den Vorteilen der verbesserten Aufnahme durch Piperin hält sich hartnäckig seit vielen Jahren. Curcumin ohne Piperin wird hingegen geradezu kategorisch als wirkungslos bezeichnet. Eine höhere Bioaktivität einer solchen Kombination wurde jedoch noch in keinem klinischen Versuch, sondern nur in einer kleinen Cross-over-Studie nachgewiesen. Im Vergleich dazu: Bei unserem Curcumin-Präparat Curcugreen – ohne Piperin, aber mit den natürlichen ätherischen Curcuma-Ölen versehen – ist die Bioaktivität durch ca. 60 klinische Studien belegt.

Wegen Piperin: EFSA reduziert die erlaubte Curcumin-Dosis

Piperin im Curcumin ist bei höheren Dosierungen sogar bedenklich und wohl der Grund dafür, warum die Neubewertung der empfohlenen Dosis im Gutachten der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA) ganz drastisch reduziert wurde. Die EFSA empfiehlt nur mehr 3 mg Curcumin pro Kilogramm Körpergewicht als sicher. Das ist die Mini-Menge von 210 mg bei einer 70 kg schweren Person.

Warum auf einmal diese Einschränkung?

- Piperin erweitert die Blutgefäße und erhöht den Blutdruck, gelangt rasch ins Blut, passiert ungehindert Organbarrieren, auch die Blut-Hirn-Schranke
- Piperin beeinflusst alle vier Mechanismen, die den Zugang zu den Zellen kontrollieren und überwindet sie
- Piperin gelangt dadurch in ungewöhnlich hohen Dosen in den Körper
- Piperin und Pfeffer macht die Darmwände durchlässiger – fatal bei pathogenen Keimen im Darm wie E. Coli oder Cholera, die mit in den Körper gelangen
- Piperin bleibt verlängert im Körper, es blockiert ein zentrales Abbauenzym
- Piperin sorgt auf diese Weise dafür, dass auch andere Stoffe, die abgebaut werden müssen, wie Gifte oder Medikamente, in ihrer Verstoffwechslung behindert werden
- Somit bleiben auch die Curcuminoide länger im Blut nachweisbar. Mit diesem „Trick“ wird eine bessere Bioverfügbarkeit und längere Retentionszeit von Curcuma-Piperin Kombinationen erklärt und beworben.

Die Stellungnahme des Bundesamtes für Risikobewertung macht auf die Leberprobleme aufmerksam, die in Zusammenhang mit Piperin-haltigen Curcuma-Präparaten stehen. Toxine und Medikamente verbleiben deshalb ebenfalls länger in der Leber und können Schäden verursachen. Wenn man nun bedenkt, dass gerade Leber- und Darmgeschädigte zu Curcumin greifen, versteht man nicht, warum der Piperin-Zusatz überhaupt erlaubt ist.

Curcugreen wirkt ohne diese Nachteile

...und ist trotzdem bevorzugt aufnehmbar durch nach der Extraktion hinzugefügter ätherischer Curcuma-Öle, die für die extrem gute Aufnahme sorgen. So, wie die Natur es komponiert und offenbar vorgesehen hat. Empfohlen sind 2 x 500 mg Curcugreen® pro Tag, das sind 650 mg Curcumin.

Auch Pfeffer meiden bei Leaky-Gut-Syndrom

Was für Piperin gilt, gilt in schwächerem Ausmaß auch für Pfeffer. Ist der Darm ohnehin schon undicht, kann Pfeffer die Situation noch mehr verschärfen und sollte gemieden werden. Etwa kann das bei gestörtem Butyrat-Stoffwechsel der Fall sein. Bei Butyrat-Mangel entsteht leicht das Leaky-Gut-Syndrom. Bakterien und deren Gifte können leicht in die Blut- bzw. Lymphbahn übertreten und führen etwa zu erhöhtem Risiko für Überlastung des Immunsystems, stille Entzündungen, Unverträglichkeiten, Neurodermitis, Psoriasis, Allergien, Darmentzündungen, Herz-, Kreislaufkrankungen und Darmkrebs. Die Aminosäure L-Glutamin und Ballaststoffe wie Akazienfaser oder Baobab können hier hilfreich sein. Deren wasserlösliche Ballaststoffe werden durch die Darmflora fermentiert, wobei Butyrat entstehen. Das sind kurzkettige Fettsäuren, die für das leicht saure Milieu wichtig sind, der Schleimhaut als Energiequelle dienen und die Barrierefunktion der Schleimhaut aufrechterhalten.

Fallberichte aus dem Therapeuten-Netzwerk:

Beginnende Osteoporose

Frau 49, bekommt *Cissus* und *Curcumin* ausgetestet zur Verbesserung ihrer Knochendichte, was nach einer neuerlichen Untersuchung ein Jahr später wirklich sehr gut funktioniert hat. *Cissus* ist ohnehin unsere beste Natursubstanz für die Knochendichte, bei *Curcumin* ist die Wirkung umso erstaunlicher. Nach der Menopause kann *Curcumin* Östrogen-Defizite teilweise ersetzen und Knochenschwund vorbeugen.

Mandelentzündung

Bub 14, bekommt immer wieder Mandelentzündung, hat aber Angst vor der Operation. Die Mutter spritzt mehrmals täglich *kolloidale Fullere* in den Rachen und bereits am selben Tag, ist die Entzündung wieder weg.

Reisedurchfall

Mann 38, bekommt bei einem Asien-Aufenthalt starken Durchfall, hat aber *Baobab* und *Lactobac Darmbakterien* in seiner Reiseapotheke. Er erholt sich sehr rasch und muss glücklicherweise nicht ins Krankenhaus. Dank Kalium und Kalzium im Baobab ist sein Elektrolytgleichgewicht schnell wiederhergestellt, die Ballaststoffe gelieren bei Durchfällen den zu weichen Stuhl und nähren die Darmflora, die krankmachende Keime am Wuchern hindern. *Lactobac Darmbakterien* helfen nachweislich gegen 23 toxinbildende Keime.

Schwäche nach Chemotherapie

Frau 56, fühlt sich nach längerer Chemotherapie sehr geschwächt, ihr ist immer kalt und sie ist sehr müde und blutleer. Ihr hilft *Astragalus*, ein Qi und Blut aufbauendes Yang-Tonikum. Es stärkt vor allem das Milz-Qi und das Lungen-Qi und baut zusätzlich Blut auf, stärkt das Abwehr-Qi (Immunsystem), wirkt harntreibend und reduziert Ödeme. Eine Anhebung des Qi wirkt sich nicht nur körperlich aus, sondern führt auch zu einer besseren geistigen und seelischen Verfassung.

Tipp aus der Naturheilkunde

Rosmarin bei Nagelbettentzündung

Rosmarin ist adstringierend, antibakteriell, entzündungshemmend und pilztötend. Bei einer Nagelbettentzündung hat sich ein Rosmarinbad bewährt. Ein Teelöffel Rosmarin (oder zwei Kapseln Rosmarin öffnen) mit etwas kochendem Wasser überbrühen und nach circa zehn Minuten abseihen. Finger oder Zeh zweimal täglich für circa zehn Minuten damit baden.

Bei Fragen steht Ihnen das **Anatis-Team** gerne von Montag bis Donnerstag 8.00-14.00 Uhr und Freitag 8.00-12.00 Uhr unter +43 (0)3325 88800 zur Verfügung.

Herzlichst Ihre

Dr. phil. Doris Steiner-Ehrenberger & das Anatis Team

...der Natur verpflichtet!



ANATIS NATURPRODUKTE Handels GmbH

Telefon: +43 3325 88800 | Fax: -4

Homepage: anatis-naturprodukte.com

Verein: naturundtherapie.at

